

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295333
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift August-Bebel-Straße 63; 65
Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3125/c; 3125/g

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus in offener Bebauung mit Einfriedung, Toranlage und Vorgarten; barockisierende Putzfassade, Jugendstildetails, mit gusseisernen Veranden, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1903/1904 nach mehrfachem Besitzerwechsel und häufigen Planänderungen für den Baumeister Robert Krämer nach wahrscheinlich eigenen Fassadenentwürfen gebaut. Das freistehende Doppelhaus mit drei Standerkern, an die Veranden auf gußeisernen Säulen gefügt sind, besitzt üppigen Bauschmuck in den Formen einer zu dieser Zeit häufig anzutreffenden Neo-Rokoko-Variante, die offenbar Anregungen Leipziger Barock-Bauten aufgreift. Die Gestaltung der Eingangszone, der Erdgeschoßfenster und die Materialsichtigkeit des Erdgeschosses verraten jedoch den Einfluß des Jugendstils.
 LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

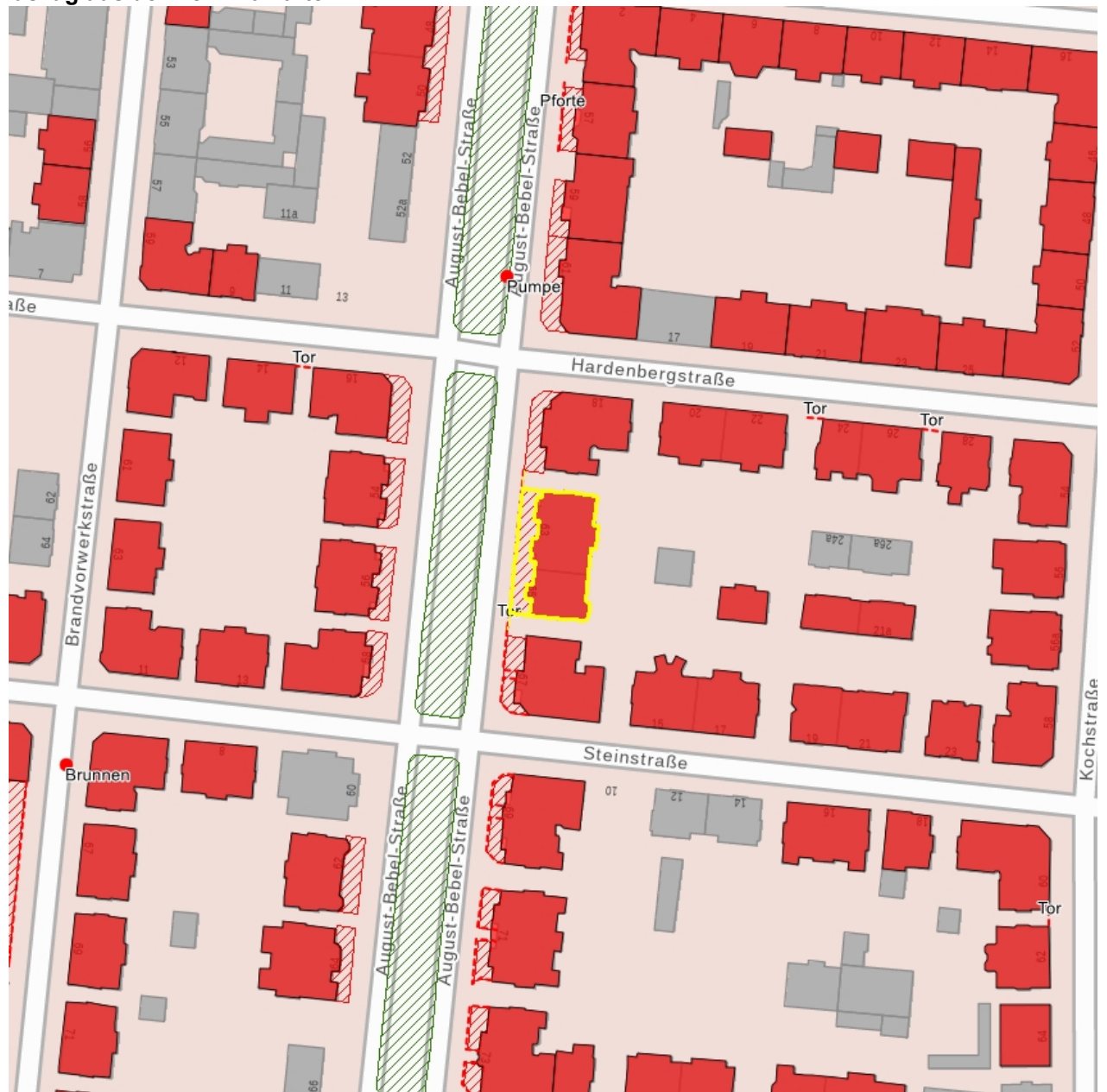
Datierung 1903-1904 (Doppelmietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295333 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaushälfte (Nr. 63) in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

